

Reparatur des EWM Elektronischen Wählhebelmoduls (wenn SBC H nicht mehr funktionieren will)

23.02.2011 W CMS

So sieht's am Anfang aus. Hebel in „N“ und Motor und Zündung aus.



Raus nehmen der Abdeckung um den Knauf ist ganz einfach. Das hintere kleine Fach (Getränkehalter) öffnen. Den Aschenbecher vorne raus nehmen und das Fach offen lassen. Dann mit beiden Händen die Abdeckung vorne anfassen, leicht nach hinten ziehen und kräftig nach oben ausklinken.



Kabel entfernen und merken.

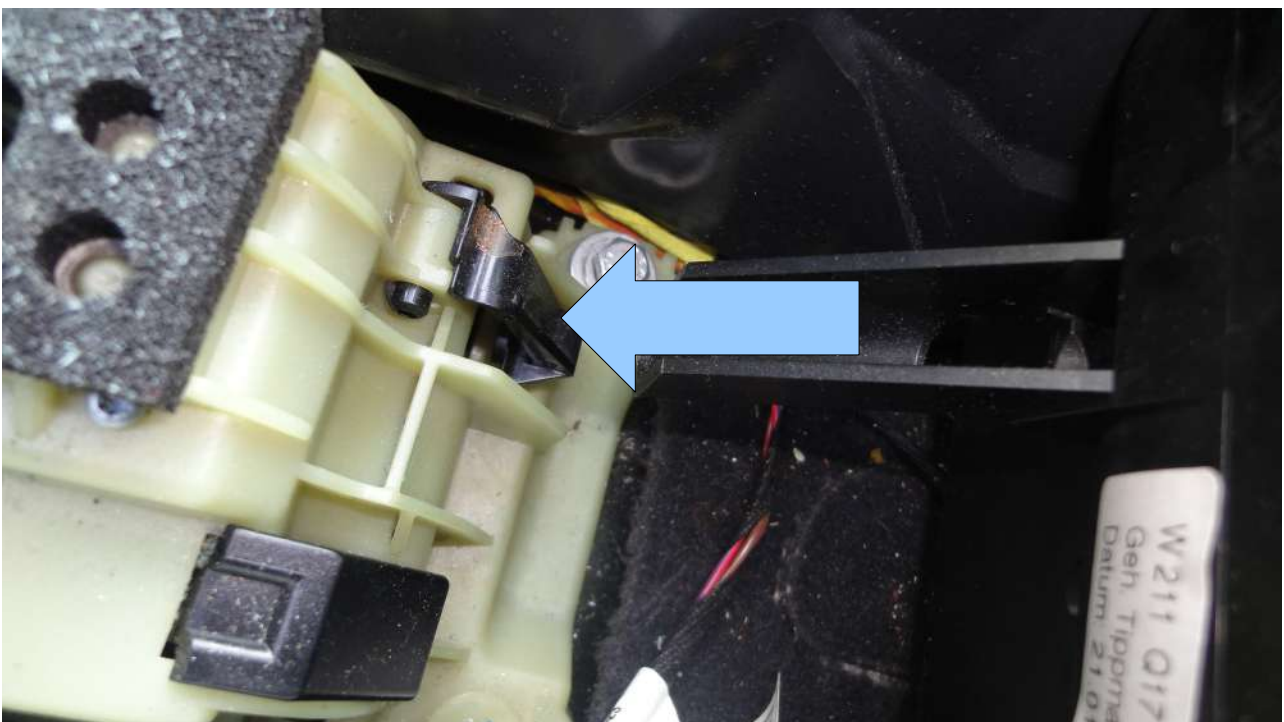
Den Bajonettverschluss (schwarz, Plastik, kleiner Pfeil) am Schaltknauf unten aufdrehen und dann alles zusammen am Schaltknauf hochziehen. Damit geht die Platte mit Leder und Schaltknauf ab.

Das gelbe Teil ist das EWM.

Die folgenden Schrauben lösen und raus nehmen.



Info: Wenn man hier draufdrückt kann man einen im „P“ befindlichen Hebel nach hinten ziehen ohne Bremse und ohne Zündschlüssel:



Die zwei Schrauben lösen und die Kabel merken und auseinander machen:

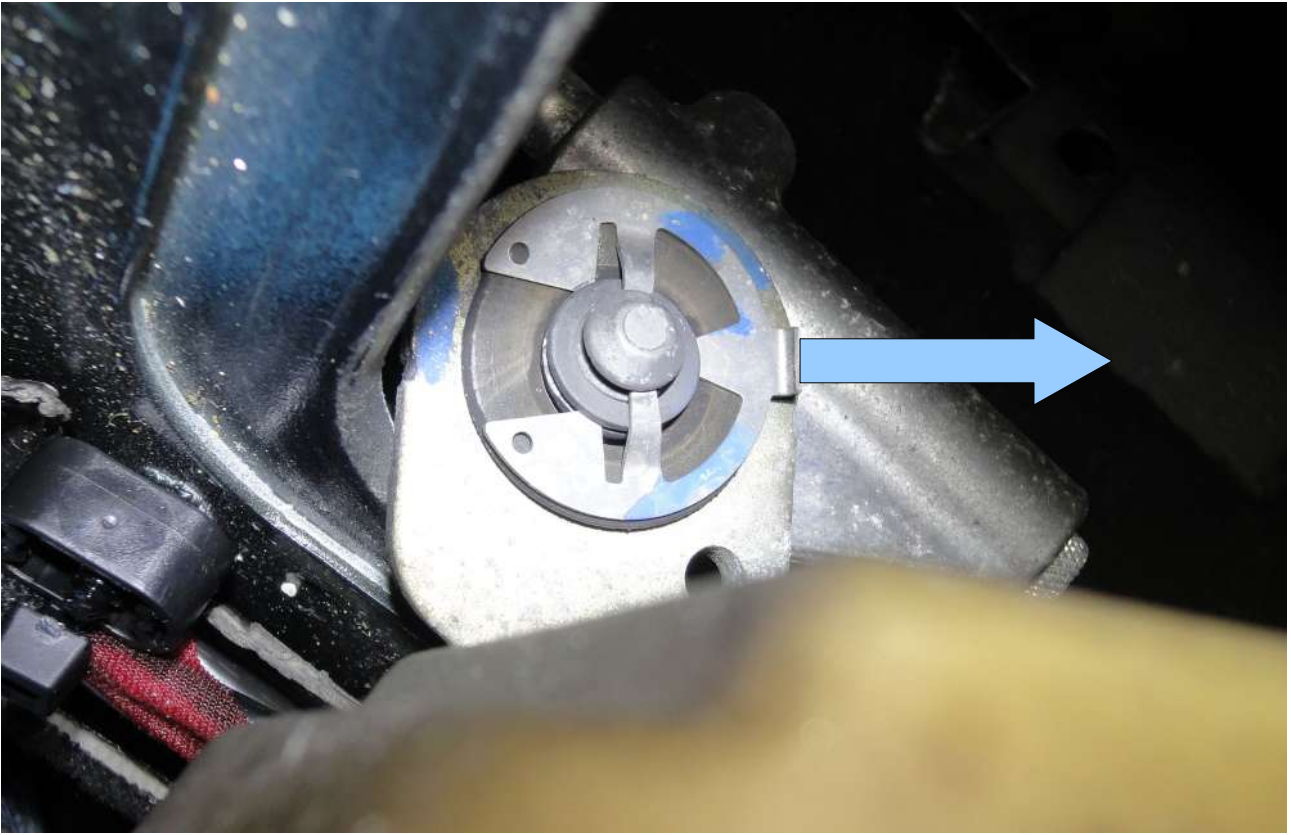


Jetzt die Mittelkonsole abnehmen dann könnte das so aussehen:



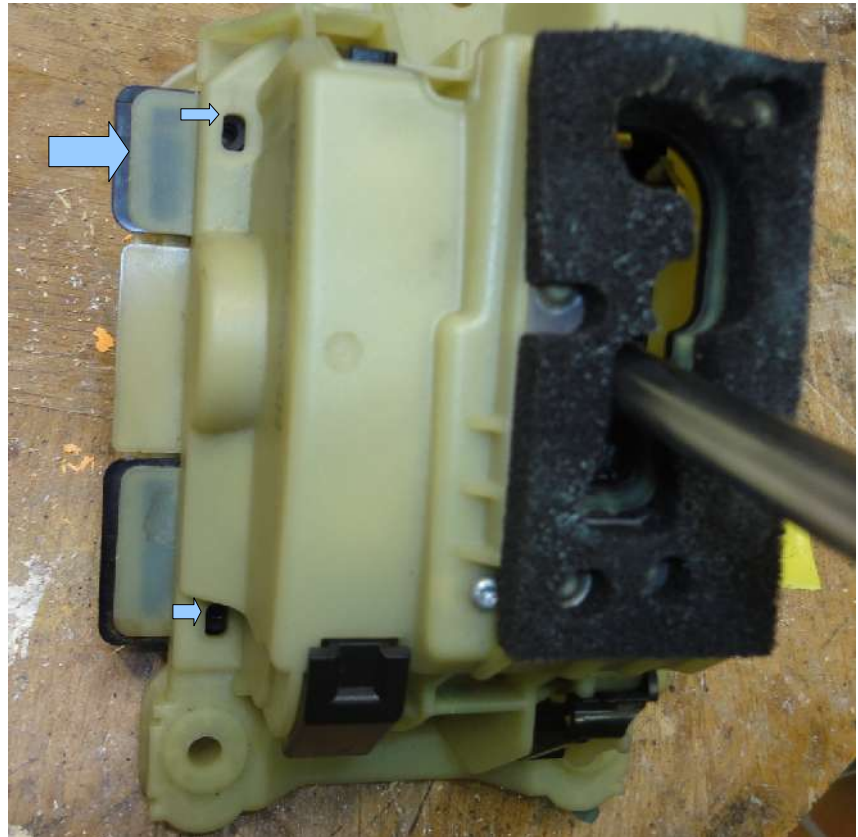
Die drei Schrauben lösen und den Stecker vom Aschenbecher abziehen (Achtung der Stecker geht um 90 Grad versetzt ab.) Dann kann man die Schwarze kleine Blende wegmachen. Das muss man nicht unbedingt, macht es aber leichter. Jetzt muss man vorne rechts am EMW nach den Bowdenzug abmachen. Dazu die kleine weiße Lasche mit Schraubendreher leicht anheben und das Aluteil 90 Grad drehen und rausziehen. Das ist ein Bajonettverschluss.

Das EWM anheben und den Sicherungsring darunter am Gestänge mit der Hand rauschieben. Wer's nicht mit der Hand schafft, dann mit einer Zange.

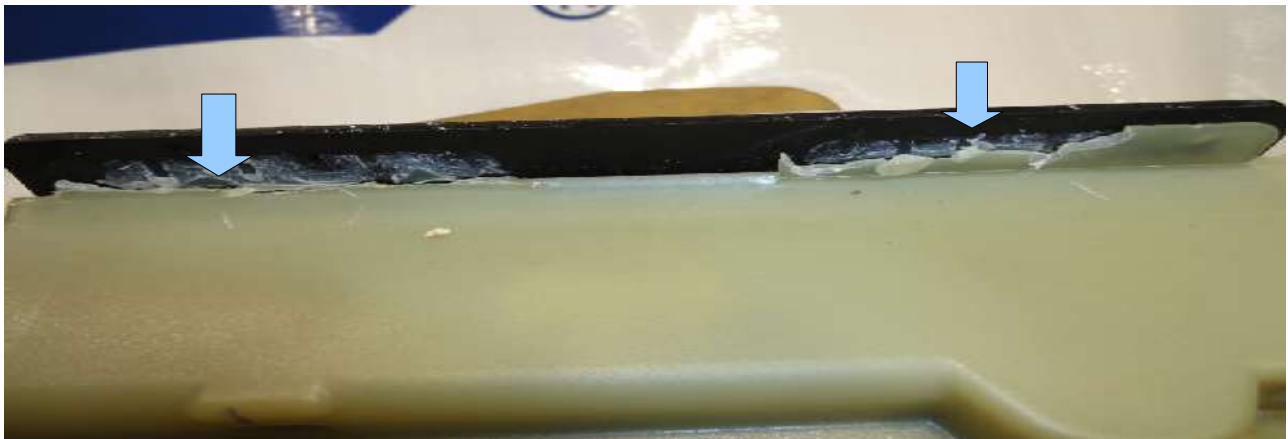


EWM mit in die Werkstatt nehmen zum zerlegen.

Hier sieht man schön wo bei älteren Baureihen noch Schrauben drin waren (kleine Pfeile) sind jetzt keine mehr. Deswegen wurde das vollflächig verklebt. (großer Pfeil)

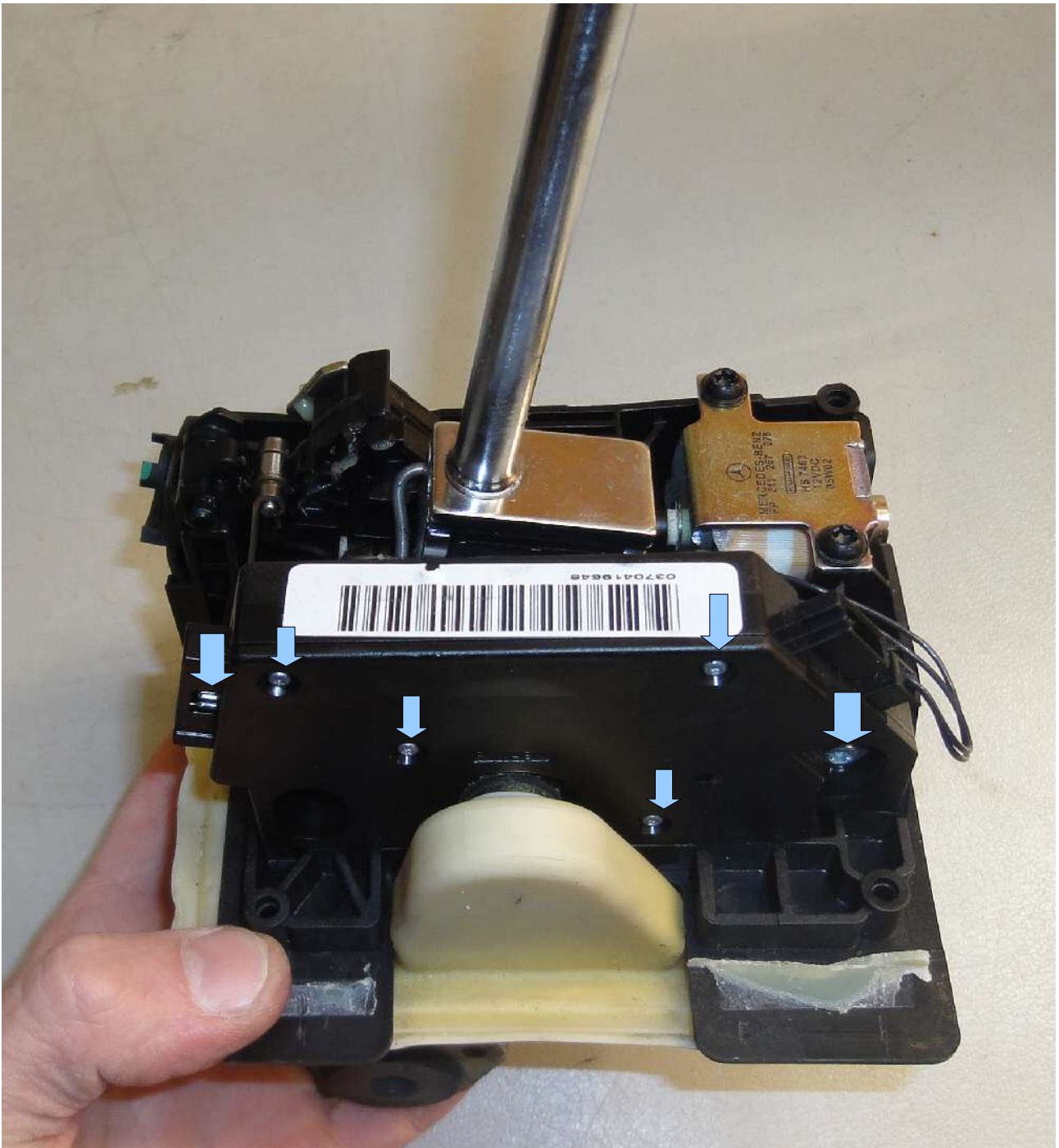


Das heißt wir müssen das kaputt machen: :-)



Mit Minischraubendreher und Hammer oder was anderem die Klebung zerstören. Übrigens die Klebung geht nicht mehr auf. Das Material bricht immer neben der Klebestelle. Bei mir ist nur das gelbe gebrochen. Die schwarzen Kunststoffteile haben keinen Kratzer abbekommen. Allerdings ist das auch alles nicht so wichtig. Ist alles nur Kosmetik.

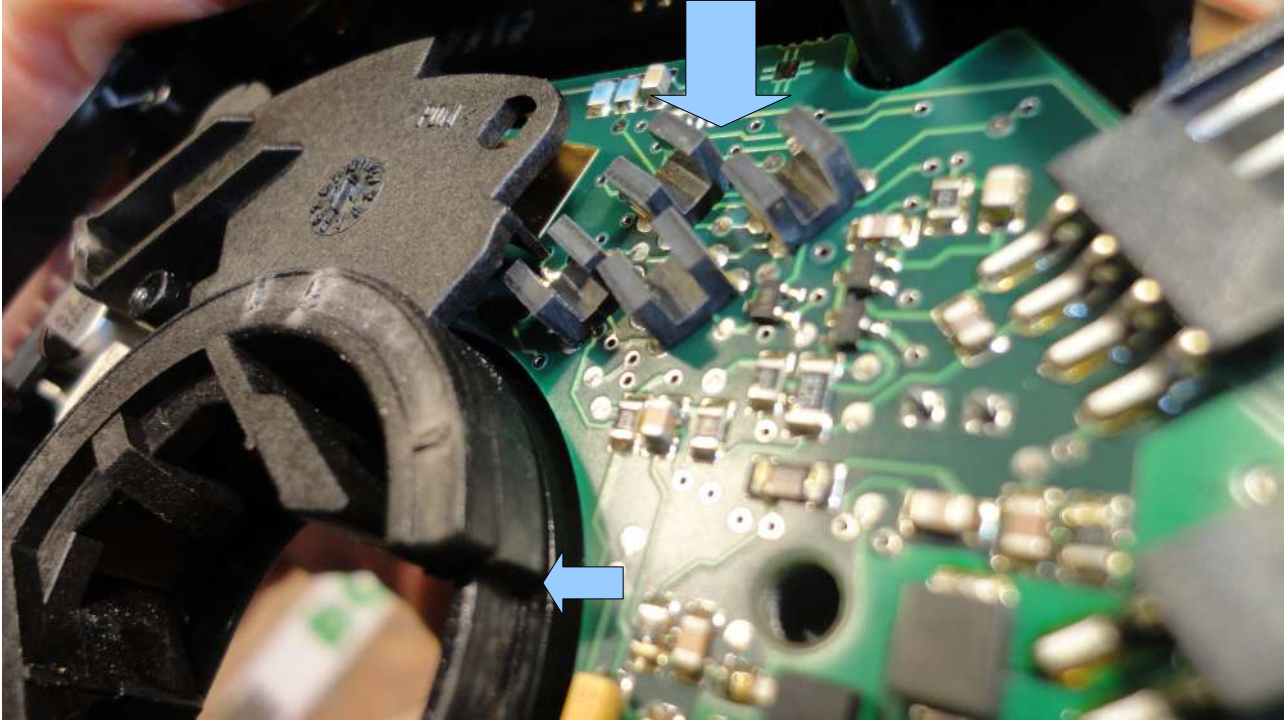
So sieht das EWM ohne gelben Deckel aus:



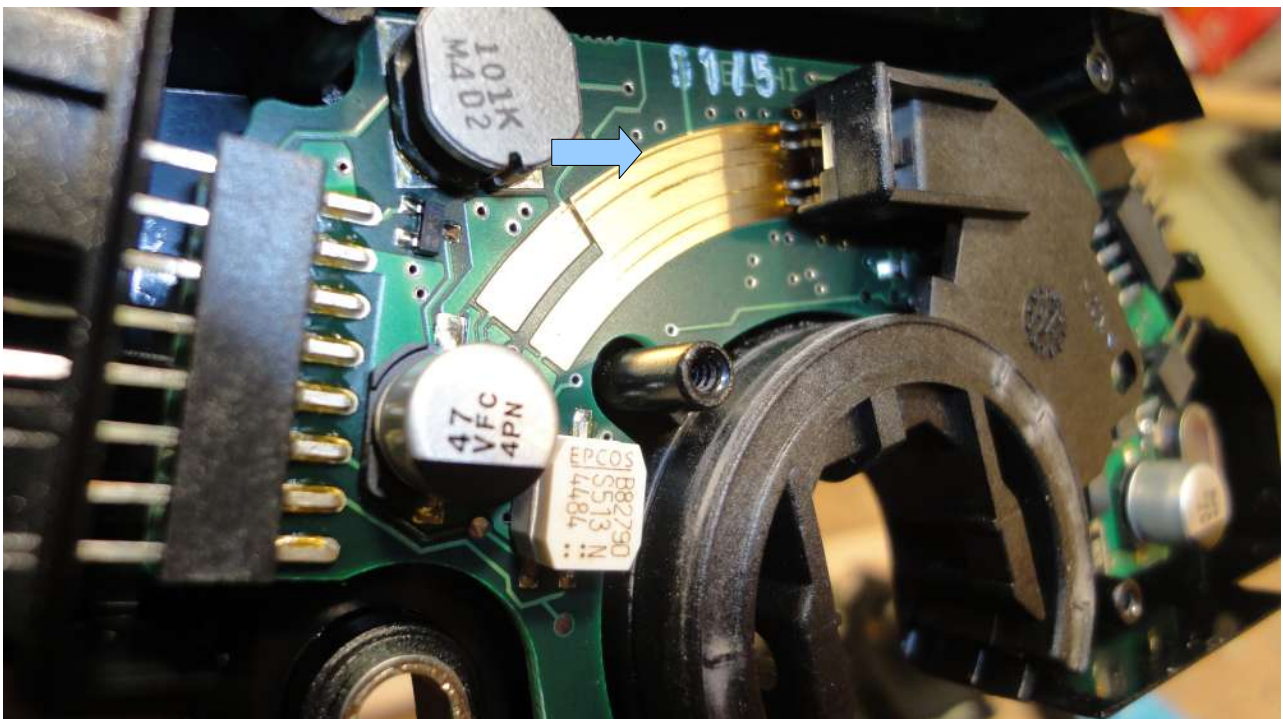
Alle sechs Schrauben öffnen. Die Position des schwarzen Kästchen mittels Kratzer im Kunststoff merken, denn das schwarze Kästen lässt sich drehen wenn die äußeren beiden Schrauben gelöst werden. Und nachher sollten wir das so ungefähr wieder in der gleichen Position haben.

Dann das Kästen irgendwie nach oben abziehen. Evtl. die Hebelstellung verändern. Ich habe sogar das gelbe Silikon über den Hebel nach hinten übergezogen damit das schwarze Kästen ein bisschen ausweichen kann.

- 1.) Hier sieht man schön die Optokoppler (Lichtschranken). Diese ausblasen.
- 2.) Im und am Ring in der Mitte befindet sich Staub vom Plastik abrieb. Diesen mit Q-Tips und geeigneter Flüssigkeit (ich habe Tuner Spray verwendet) säubern.
- 2.) Den Ring kann man abnehmen. Dort sind Goldkontakte. (Mit Tuner Spray reinigen)



Die Schleifbahn mit Q-Tipp und Tuner Spray reinigen:



So sieht die Platine aus. Den inneren Ring vom Plastik Staub reinigen.



Weil wir die Verklebung zerstört haben, schrauben wir das Gehäuse wieder so wie Mercedes das bis 2004/2005 gemacht hat: Mit geeigneten selbst schneidenden Blechschrauben aus dem Fundus und 4 kleinen Unterlegscheiben:



Anschließend bauen wir alles in umgekehrter Reihenfolge wieder ein:



Und nicht den Bowdenzug vergessen (blauer Pfeil) wieder zu montieren. Alle Stecker wieder rein.

Übrigens, solange der eine Stecker nicht wieder am EWM angeschlossen ist läßt sich der Motor nicht starten.